

CSS Gruppe
Finanzbericht
2020

**Konsolidierte Jahresrechnung
der CSS Holding AG**

- 2 Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 3 Konsolidierte Bilanz
- 4 Konsolidierte Geldflussrechnung
- 5 Konsolidierter Eigenkapitalnachweis
- 6 Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung
- 23 Bericht der Revisionsstelle
zur Konzernrechnung



Konsolidierte Erfolgsrechnung

	Erläuterung	2020	2019
Prämienertag		6 514 421	6 576 189
Anteil Rückversicherer		-387	-56 953
Veränderung Prämienübertrag		104	-193
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		6 514 138	6 519 043
Schaden- und Leistungsaufwand	1	-5 731 358	-5 963 249
Anteil Rückversicherer		7 176	22 649
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen		-183 445	37 237
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-5 907 626	-5 903 363
Risikoausgleich zwischen Versicherern		65 661	28 894
Anteil Rückversicherer		-220	25 286
Risikoausgleich für eigene Rechnung		65 441	54 180
Überschussbeteiligung der Versicherten		-1 337	-5 546
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	2	-495 195	-493 025
Versicherungstechnisches Ergebnis		175 421	171 288
Ertrag aus Kapitalanlagen		349 484	486 601
Aufwand aus Kapitalanlagen		-231 883	-105 601
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen		-122 100	-328 900
Ergebnis aus Kapitalanlagen	7	-4 499	52 100
Übriger betrieblicher Ertrag	3	22 248	5 808
Übriger betrieblicher Aufwand	4	-23 490	-9 886
Betriebliches Ergebnis		169 680	219 310
Betriebsfremdes Ergebnis	5	-197	-2
Konsolidiertes Ergebnis vor Steuern		169 483	219 308
Ertragssteuern	6	-14 871	-14 183
Konsolidiertes Ergebnis		154 612	205 125

Angaben in TCHF

Konsolidierte Bilanz

	Erläuterung	31.12.2020	31.12.2019
Aktiven			
Kapitalanlagen	8	5 219 060	5 051 672
Immaterielle Anlagen	9	7 136	8 438
Sachanlagen	10	13 708	15 358
Aktive Rechnungsabgrenzungen	14	211 497	166 840
Aktive latente Ertragssteuern		81 902	73 350
Forderungen	15	546 171	466 577
Flüssige Mittel		1 304 285	1 466 752
Total Aktiven		7 383 760	7 248 986
Passiven			
Kapital der Organisation		100	100
Kapitalreserven		248 690	248 690
Gewinnreserven		1 609 251	1 554 127
Konsolidiertes Ergebnis		154 612	205 125
Eigenkapital		2 012 653	2 008 041
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	11	2 957 220	2 993 480
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	12	185 161	52 817
Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	13	1 064 700	942 600
Passive Rechnungsabgrenzungen	16	178 671	182 481
Passive latente Ertragssteuern		57 567	59 266
Verbindlichkeiten	17	927 788	1 010 300
Fremdkapital		5 371 107	5 240 945
Total Passiven		7 383 760	7 248 986

Angaben in TCHF

Konsolidierte Geldflussrechnung

	2020	2019
Konsolidiertes Ergebnis	154 612	205 125
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Kapitalanlagen	-39 333	-301 062
Abschreibungen/Zuschreibungen auf immateriellen Anlagen	4 039	4 099
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sachanlagen	6 611	6 948
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Forderungen	25 589	28 761
Anteilige Verluste/Gewinne aus Anwendung Equity-Methode	24	41
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	-36 260	-35 375
Veränderung nicht versicherungstechnische Rückstellungen	-17 657	10 666
Veränderung Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	122 100	328 900
Veränderung Forderungen	-105 183	-33 578
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-44 657	32 619
Veränderung Verbindlichkeiten	-82 512	24 179
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-3 810	-40 267
Veränderung latente Ertragssteuern	-10 251	-5 184
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-26 689	225 870
Investitionen/Devestitionen in Kapitalanlagen	-128 080	-263 823
Investitionen/Devestitionen in immaterielle Anlagen	-2 738	-3 835
Investitionen/Devestitionen in Sachanlagen	-4 960	-6 845
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-135 777	-274 503
Total Nettogeldfluss	-162 466	-48 633
Bestand flüssige Mittel per 01.01.	1 466 752	1 515 385
Bestand flüssige Mittel per 31.12.	1 304 285	1 466 752
Veränderung flüssige Mittel	-162 466	-48 633

Angaben in TCHF

→ Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten neben den flüssigen Mitteln (operative Liquidität) auch die liquiden Mittel (Liquidität Kapitalanlagen) und die Festgelder.

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

	Kapital der Organisation	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Konsolidiertes Ergebnis	Total
Eigenkapital per 31.12.2018	100	248 690	1 390 996	163 131	1 802 917
Verwendung konsolidiertes Ergebnis			163 131	-163 131	–
Konsolidiertes Ergebnis				205 125	205 125
Eigenkapital per 31.12.2019	100	248 690	1 554 127	205 125	2 008 041
Verwendung konsolidiertes Ergebnis			55 125	-55 125	–
Zuweisung an Rückstellung Gesundheit 365				-150 000	-150 000
Konsolidiertes Ergebnis				154 612	154 612
Eigenkapital per 31.12.2020	100	248 690	1 609 251	154 612	2 012 653

Angaben in TCHF

→ Kapital der Organisation

Das Aktienkapital ist in 100 ordentliche Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1 000 aufgeteilt.

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung

Konsolidierte Segmenterfolgsrechnung

	Versicherungen nach KVG	
	2020	2019
Prämienertag	5 120 649	5 086 470
Anteil Rückversicherer	–	–56 302
Veränderung Prämienübertrag	–	–
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	5 120 649	5 030 167
Schaden- und Leistungsaufwand	–4 837 655	–4 875 150
Anteil Rückversicherer	7 156	21 283
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen	–80 067	43 050
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	–4 910 565	–4 810 817
Risikoausgleich zwischen Versicherern	65 661	28 894
Anteil Rückversicherer	–220	25 286
Risikoausgleich für eigene Rechnung	65 441	54 180
Überschussbeteiligung der Versicherten	–	–
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	–202 057	–205 410
Versicherungstechnisches Ergebnis	73 468	68 121
Ertrag aus Kapitalanlagen	99 820	140 679
Aufwand aus Kapitalanlagen	–49 906	–27 631
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	–35 000	–100 000
Ergebnis aus Kapitalanlagen	14 915	13 048
Übriger betrieblicher Ertrag	2 795	2 984
Übriger betrieblicher Aufwand	–3 347	–3 542
Betriebliches Ergebnis	87 832	80 610
Betriebsfremdes Ergebnis	–	–
Konsolidiertes Ergebnis vor Steuern	87 832	80 610
Ertragssteuern	–	–
Konsolidiertes Ergebnis	87 832	80 610

Versicherungen nach VVG/UVG		Übrige Gesellschaften		Konsolidierungs- buchungen		Total gemäss konsolidierter Erfolgsrechnung	
2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
1 396 851	1 497 464	—	—	-3 079	-7 744	6 514 421	6 576 189
-387	-651	—	—	—	—	-387	-56 953
104	-193	—	—	—	—	104	-193
1 396 568	1 496 619	—	—	-3 079	-7 744	6 514 138	6 519 043
-896 510	-1 093 526	—	—	2 806	5 426	-5 731 358	-5 963 249
20	1 367	—	—	—	—	7 176	22 649
-103 378	-5 813	—	—	—	—	-183 445	37 237
-999 868	-1 097 972	—	—	2 806	5 426	-5 907 626	-5 903 363
—	—	—	—	—	—	65 661	28 894
—	—	—	—	—	—	-220	25 286
—	—	—	—	—	—	65 441	54 180
-1 337	-5 546	—	—	—	—	-1 337	-5 546
-294 365	-291 885	-550	-543	1 776	4 813	-495 195	-493 025
100 999	101 215	-550	-543	1 504	2 496	175 421	171 288
226 344	307 495	77 240	75 540	-53 920	-37 113	349 484	486 601
-165 063	-74 733	-16 914	-3 237	—	—	-231 883	-105 601
-54 600	-199 100	-32 500	-29 800	—	—	-122 100	-328 900
6 680	33 662	27 826	42 503	-53 920	-37 113	-4 499	52 100
21 013	5 458	1 297	1 353	-2 857	-3 987	22 248	5 808
-11 942	-7 738	-9 555	-98	1 354	1 491	-23 490	-9 886
116 750	132 598	19 018	43 215	-53 920	-37 113	169 680	219 310
-1	-2	-196	—	—	—	-197	-2
116 749	132 595	18 822	43 215	-53 920	-37 113	169 483	219 308
-16 810	-18 127	1 939	3 944	—	—	-14 871	-14 183
99 939	114 468	20 761	47 159	-53 920	-37 113	154 612	205 125

Angaben in TCHF

Grundsätze der Rechnungslegung

Rechnungslegungsstandard

Die konsolidierte Jahresrechnung ist unter Einhaltung der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt worden und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage («true and fair view»). Die Swiss GAAP FER stellen ein Gesamtwerk dar. Es sind alle Fachempfehlungen anzuwenden.

Swiss GAAP FER 41 trat per 1. Januar 2012 für die Einzelabschlüsse der KVG-Krankenversicherer in Kraft. Die CSS Gruppe wendet diesen Standard (Anlehnung) in Verbindung mit Swiss GAAP FER 30 seit dem Geschäftsjahr 2015 an. Die Anwendung der Swiss GAAP FER erfolgt freiwillig.

Abschlussstichtag

Abschlussstichtag für alle in die konsolidierte Jahresrechnung einbezogenen Gesellschaften ist der 31. Dezember.

Rundungsdifferenzen

Sämtliche Beträge werden in der Jahresrechnung auf tausend Franken (TCHF) gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

Fremdwährungsumrechnung

Die Umrechnung fremder Währungen im Rahmen der Konsolidierung entfällt, da es in der CSS Gruppe keine Gesellschaften mit Abschlüssen in fremder Währung gibt. Die Umrechnung von Fremdwährungspositionen in den Einzelabschlüssen erfolgt zu aktuellen Kursen am Jahresende und die Transaktionen werden zu Stichtagskursen umgerechnet. Die Auf- und die Abwertungen werden als nicht realisierte Gewinne oder Verluste über die Erfolgsrechnung verbucht.

Konsolidierungsmethode

Es werden alle Unternehmen in die konsolidierte Jahresrechnung einbezogen, welche durch die CSS Holding AG beherrscht werden. Eine Beherrschung wird angenommen, wenn die CSS Holding AG direkt und/oder indirekt mehr als die Hälfte der Stimmrechte an einer Gesellschaft hält.

Nach der Methode der Vollkonsolidierung werden die Aktiven und die Passiven sowie Aufwand und Ertrag der konsolidierten Gesellschaften vollumfänglich erfasst. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der Erwerbsmethode. Aktiven und Fremdkapital von erworbenen Gesellschaften werden auf den Erwerbszeitpunkt nach Konzerngrundsätzen neu bewertet. Das daraus resultierende Eigenkapital wird mit dem Buchwert der Beteiligung der Holdinggesellschaft verrechnet. Die verbleibende Differenz zwischen dem Kaufpreis sowie dem nach den Rechnungslegungsgrundsätzen der Gruppe ermittelten Eigenkapital (z.B. Goodwill) wird mit dem konsolidierten Eigenkapital verrechnet.

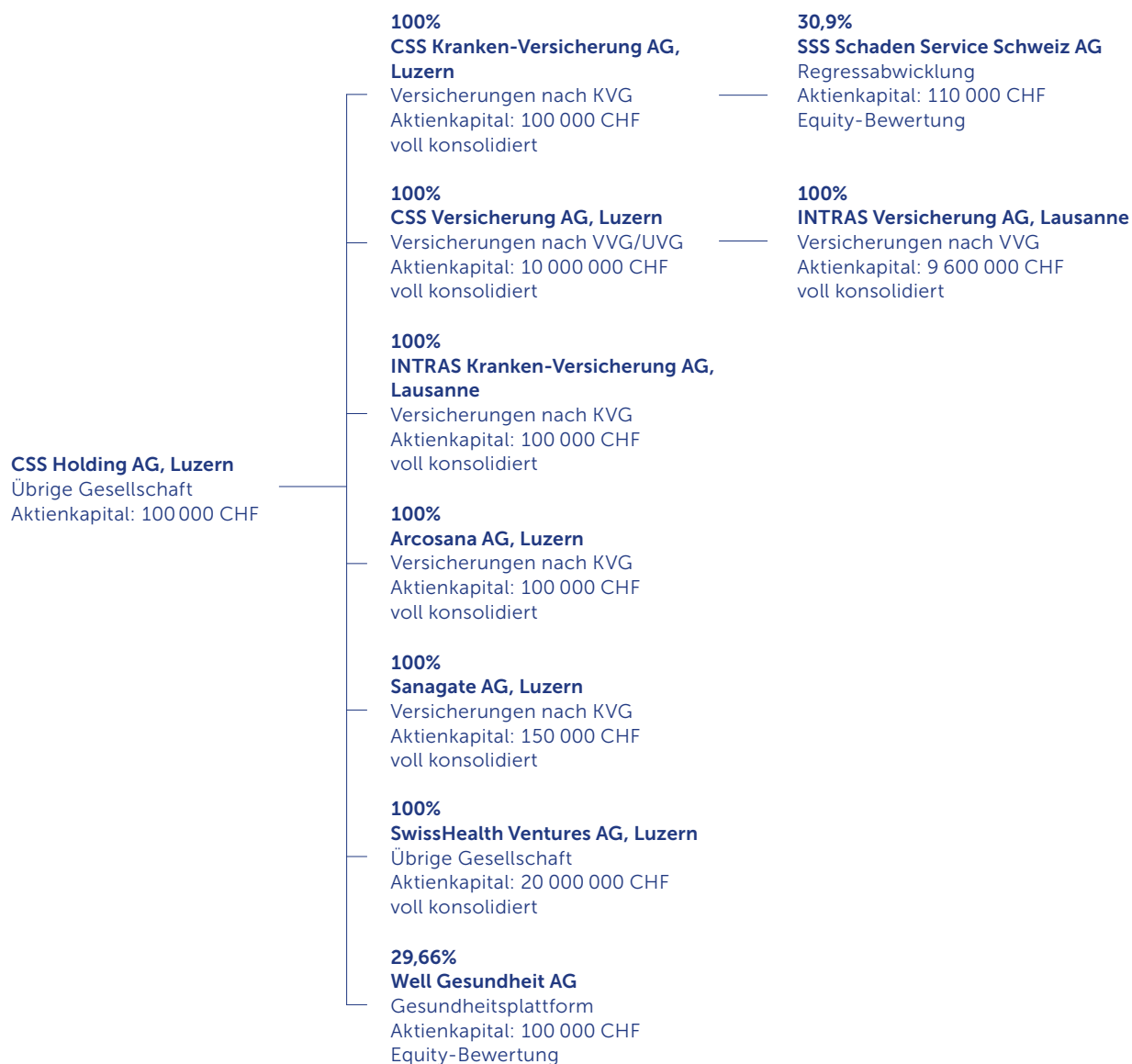
Bei Beteiligungen mit einem Stimmrechtsverhältnis von 20 bis und mit 50 Prozent werden das anteilige Ergebnis und das anteilige Eigenkapital nach der Equity-Methode bewertet und unter den Kapitalanlagen ausgewiesen. Dabei werden das anteilige Ergebnis und das anteilige Eigenkapital als Buchwert der (nicht konsolidierten) Beteiligung übernommen.

Beteiligungen mit einem Stimmrechtsverhältnis von weniger als 20 Prozent werden in den Kapitalanlagen (Aktien) bilanziert.

Konzerninterne Beziehungen

Alle Geschäftsbeziehungen zwischen den konsolidierten Gesellschaften werden in der Bilanz und in der Erfolgsrechnung eliminiert.

Konsolidierungskreis und Segmente



Veränderung Konsolidierungskreis

→ Erwerb Anteile Well Gesundheit AG

Die CSS Holding AG hat im Jahr 2020 29,66% der Aktien der Well Gesundheit AG gekauft.

→ SwissHealth Ventures AG: Wechsel Aktionariat, Umfirmierung und Kapitalerhöhung

Die CSS Holding AG hat im Jahr 2020 alle Aktien der MC Makler Consulting AG von der CSS Versicherung AG gekauft. Die Gesellschaft wurde anschliessend in SwissHealth Ventures AG umfirmiert, eine Kapitalerhöhung über CHF 19,9 Mio. wurde ebenfalls durchgeführt.

Erläuterungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung

	2020	2019
1. Schaden- und Leistungsaufwand		
Bezahlte Schäden und Leistungen	-6 569 658	-6 817 821
Erhaltene Kostenbeteiligungen	838 300	854 572
Total	-5 731 358	-5 963 249
2. Betriebsaufwand für eigene Rechnung		
Personalaufwand	-309 225	-307 422
Verwaltungsräumlichkeiten und Betriebseinrichtungen	-20 668	-31 289
IT-Kosten	-41 261	-35 992
Marketing, Werbung und Provisionen	-95 266	-67 052
Übriger Verwaltungsaufwand	-18 125	-40 224
Abschreibungen	-10 650	-11 047
Total	-495 195	-493 025
3. Übriger betrieblicher Ertrag		
Zinsertrag und Wechselkursgewinne	4 387	5 704
Übriger Ertrag	17 860	104
Total	22 248	5 808

Angaben in TCHF

	2020	2019
4. Übriger betrieblicher Aufwand		
Zinsaufwand und Wechselkursverluste	-12 892	-8 810
Übriger Aufwand	-10 598	-1 077
Total	-23 490	-9 886

Im übrigen Aufwand sind neben den Aufwendungen für Kapitalsteuern die Kosten für die Entwicklung neuer Geschäftsfelder enthalten.

5. Betriebsfremdes Ergebnis

Betriebsfremder Aufwand	-197	-2
Total	-197	-2

6. Ertragssteuern

Laufende Ertragssteuern	-25 123	-19 367
Latente Ertragssteuern	10 251	5 184
Total	-14 871	-14 183

Angaben in TCHF

Steuersatz für latente Ertragssteuern

CSS Versicherung AG	13,8%	14,6%
INTRAS Versicherung AG	13,9%	14,5%
CSS Holding AG	12,3%	12,3%

7. Ergebnis aus Kapitalanlagen

	Laufender Ertrag	Realisierte Gewinne	Nicht realisierte Gewinne	2020 Total
Ertrag aus Kapitalanlagen				
Grundstücke und Bauten	19 757	28	11 069	30 854
Festverzinsliche Wertschriften	32 132	8 147	1 976	42 255
Aktien	13 230	4 553	74 390	92 172
Kollektive Anlagen	25 027	3 253	78 299	106 579
Beteiligungen	391	–	–	391
Derivative Finanzinstrumente	–	66 298	10 872	77 170
Alternative Anlagen	–	63	–	63
Total	90 538	82 341	176 606	349 484
	Aufwand für Kapitalverwaltung und Zinsen	Realisierte Verluste	Nicht realisierte Verluste	2020 Total
Aufwand aus Kapitalanlagen				
Grundstücke und Bauten	–3 023	–	–47	–3 069
Festverzinsliche Wertschriften	–	–5 648	–37 479	–43 127
Aktien	–	–24 644	–62 836	–87 480
Kollektive Anlagen	–	–30 018	–26 496	–56 513
Beteiligungen	–	–	–24	–24
Derivative Finanzinstrumente	–	–29 309	–3 475	–32 784
Alternative Anlagen	–	–	–	–
Aufwand für Kapitalverwaltung	–8 885	–	–	–8 885
Total	–11 908	–89 619	–130 356	–231 883
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen				–122 100
Ergebnis aus Kapitalanlagen				–4 499

Laufender Ertrag	Realisierte Gewinne	Nicht realisierte Gewinne	2019 Total
19 182	—	15 851	35 034
35 466	6 349	2 260	44 076
13 880	15 912	137 356	167 148
23 142	16 699	156 627	196 468
433	—	—	433
—	29 394	13 904	43 298
—	144	—	144
92 104	68 499	325 999	486 601

Aufwand für Kapitalverwaltung und Zinsen	Realisierte Verluste	Nicht realisierte Verluste	2019 Total
-2 579	—	-32	-2 611
—	-2 156	-24 721	-26 877
—	-1 488	-11 666	-13 154
—	-0	-5 829	-5 829
—	—	-41	-41
—	-47 099	-610	-47 709
—	—	—	—
-9 379	—	—	-9 379
-11 958	-50 743	-42 900	-105 601

-328 900

52 100

Angaben in TCHF

Erläuterungen zur konsolidierten Bilanz

		31.12.2020	31.12.2019				
8. Kapitalanlagen							
Grundstücke und Bauten		515 106	492 153				
Festverzinsliche Wertschriften		2 585 203	2 479 132				
Aktien		621 501	660 464				
Kollektive Anlagen		1 487 307	1 405 266				
Beteiligungen		1 368	1 363				
Darlehen		1 178	–				
Derivative Finanzinstrumente		7 397	13 294				
Alternative Anlagen		–	–				
Total		5 219 060	5 051 672				
Grundstücke und Bauten							
Unbebaute Grundstücke		11 183	10 389				
Festverzinsliche Wertschriften							
Marktwerte		2 687 589	2 567 924				
Securities Lending							
Marktwert der ausgeliehenen Wertschriften		46 184	47 467				
Marktwert der als Sicherheit hinterlegten Anlagen		52 402	53 302				
Derivative Finanzinstrumente							
	Zweck	Aktiver Marktwert		Passiver Marktwert		Total	
		31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019
Devisen							
Termingeschäfte	Absicherung	10 872	13 904	–3 475	–610	7 397	13 294

Angaben in TCHF

→ Securities Lending

Das Securities Lending wird bei der UBS Switzerland AG (als Global Custodian) ausgeübt.

Bewertungsgrundsatz der Kapitalanlagen

→ Im Allgemeinen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt – wo nicht anderslautend beschrieben – zu aktuellen Werten. Alle Kapitalanlagen mit Börsenkurs werden zum jeweils letzten verfügbaren Börsenkurs per Bilanzstichtag bewertet. Alle Kapitalanlagen ohne Börsenkurs werden zum marktnahen Wert bewertet, das heisst zum aktuellen Wert nach dem zu erwartenden Geldfluss unter Berücksichtigung eines risikogerechten Kapitalisierungssatzes oder mittels Vergleich mit ähnlichen Objekten oder einer anderen anerkannten Methode. Wenn kein aktueller Wert bekannt ist oder festgelegt werden kann, erfolgt die Bilanzierung ausnahmsweise zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen.

→ Grundstücke und Bauten

Grundstücke und Bauten (inkl. selbstgenutzter Liegenschaften) werden zum Verkehrswert bewertet. Als Basis dienen Verkehrswertberechnungen von einem unabhängigen Dritten (Bewertung anhand der Discounted-Cashflow-Methode, DCF). Selbstgenutzte Immobilien und unbebaute Grundstücke werden in den Kapitalanlagen ausgewiesen. Immobilien im Bau werden ebenfalls in den Kapitalanlagen ausgewiesen und während der Bauphase zu Anschaffungskosten bewertet. Es werden keine Bauzinsen aktiviert.

→ Festverzinsliche Wertschriften

Festverzinsliche Wertschriften werden nach der Kostenamortisationsmethode bewertet.

→ Wertberichtigungen

Auf Positionen mit andauerndem Wertverlust werden die betriebsnotwendigen Wertberichtigungen vorgenommen. Die jährlichen Zu- oder Abschreibungen werden über die Erfolgsrechnung als nicht realisierte Gewinne oder Verluste (Bruttoausweis) verbucht.

→ Darlehen

Darlehen werden zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

→ Derivative Finanzinstrumente

Derivative Finanzinstrumente werden zu Marktwerten bewertet. Zu den Derivaten gehören Devisentermingeschäfte. Diese werden zur Währungsabsicherung der Kapitalanlagen eingesetzt.

	Informatik- Software	Total
9. Immaterielle Anlagen		
Nettobuchwert per 31.12.2018	8 702	8 702
Anschaffungswerte per 31.12.2018	18 627	18 627
Zugänge	3 835	3 835
Abgänge	-1 968	-1 968
Anschaffungswerte per 31.12.2019	20 494	20 494
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2018	-9 925	-9 925
Planmässige Abschreibungen	-4 099	-4 099
Abgänge	1 968	1 968
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2019	-12 056	-12 056
Nettobuchwert per 31.12.2019	8 438	8 438
Anschaffungswerte per 31.12.2019	20 494	20 494
Zugänge	2 738	2 738
Abgänge	-3 036	-3 036
Anschaffungswerte per 31.12.2020	20 195	20 195
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2019	-12 056	-12 056
Planmässige Abschreibungen	-4 039	-4 039
Abgänge	3 036	3 036
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2020	-13 059	-13 059
Nettobuchwert per 31.12.2020	7 136	7 136

Angaben in TCHF

→ Sachanlagen und immaterielle Anlagen

Die aktivierten Sachanlagen und immateriellen Anlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und gemäss der betriebswirtschaftlich geschätzten Nutzungsdauer linear zulasten der Erfolgsrechnung abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer beträgt für Informatik-Software und -Hardware fünf und für Betriebseinrichtungen und Mobiliar acht Jahre.

10. Sachanlagen	Betriebseinrichtungen und Mobiliar	Informatik- Hardware	Total
Nettobuchwert per 31.12.2018	4 113	11 349	15 462
Anschaffungswerte per 31.12.2018	11 375	26 900	38 275
Zugänge	1 385	5 459	6 844
Abgänge	-2 699	-3 907	-6 606
Anschaffungswerte per 31.12.2019	10 061	28 452	38 513
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2018	-7 262	-15 551	-22 813
Planmässige Abschreibungen	-1 258	-5 690	-6 948
Abgänge	2 699	3 907	6 606
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2019	-5 821	-17 334	-23 155
Nettobuchwert per 31.12.2019	4 241	11 118	15 358
Anschaffungswerte per 31.12.2019	10 061	28 452	38 513
Zugänge	988	3 971	4 960
Abgänge	-4 251	-6 398	-10 649
Anschaffungswerte per 31.12.2020	6 799	26 026	32 825
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2019	-5 821	-17 334	-23 155
Planmässige Abschreibungen	-1 406	-5 205	-6 611
Abgänge	4 251	6 398	10 649
Kumulierte Wertberichtigungen per 31.12.2020	-2 975	-16 142	-19 117
Nettobuchwert per 31.12.2020	3 824	9 884	13 708

Angaben in TCHF

	Prämien- überträge	Schaden- und Leistungs- rückstellungen
11. Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung		
Bestand per 31.12.2018	7 649	1 639 116
Bildung	193	—
Auflösung	—	-222 242
Bestand per 31.12.2019	7 842	1 416 874
Bildung	—	—
Auflösung	-104	-165 768
Übertragung	—	-111 619
Bestand per 31.12.2020	7 738	1 139 486

12. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Bestand per 31.12.2018

Bildung

Auflösung

Bestand per 31.12.2019

Zuweisung aus Gewinnreserven

Bildung

Auflösung

Übertragung

Bestand per 31.12.2020

13. Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen

Bestand per 31.12.2018

Bildung

Bestand per 31.12.2019

Bildung

Bestand per 31.12.2020

→ Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Die Schaden- und Leistungsrückstellungen werden nach aufsichtsrechtlich anerkannten versicherungsmathematischen Verfahren (wie «Chain-Ladder») berechnet.

Die Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen werden für Volatilitäten der versicherungstechnischen Risiken gebildet.

Die Alterungsrückstellungen werden gebildet, um Prämienerrhöhungen aufgrund einer Überalterung in einem Produktbestand entgegenzuwirken.

Deckungs- kapitalien	Rückstellung für künftige Überschuss- beteiligungen	Sicherheits- und Schwankungs- rückstellungen	Alterungs- rückstellungen	Total	Anteil Rückversicherer
63 993	15 068	839 929	463 100	3 028 855	2 468
6 325	1 669	178 680	—	186 867	7 461
—	—	—	—	-222 242	—
70 318	16 737	1 018 609	463 100	2 993 480	9 929
19 513	—	309 800	19 900	349 213	—
—	-3 256	—	—	-169 128	-8 760
-89 831	-13 481	-1 414	—	-216 345	-576
—	—	1 326 995	483 000	2 957 220	594

Personal und Restrukturierung	Gesundheit 365	Steuern	Übrige	Total
24 398	—	13 758	3 996	42 152
14 427	—	—	1 250	15 677
—	—	-5 011	—	-5 011
38 825	—	8 747	5 246	52 817
—	150 000	—	—	150 000
—	—	4 966	—	4 966
-18 003	-4 058	—	-372	-22 433
-190	—	—	—	-190
20 632	145 942	13 712	4 874	185 161

Total

613 700
328 900
942 600
122 100
1 064 700

Angaben in TCHF

→ Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Wenn ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist, wird für rechtliche und faktische Verpflichtungen aus einem Ereignis in der Vergangenheit eine entsprechende Rückstellung gebildet.

→ Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen deckt die Marktrisiken ab. Der Sollbetrag richtet sich nach dem Value-at-Risk-Konzept (VaR) mit einem Konfidenzniveau von 99,9 Prozent (Vorjahr: 99,9 Prozent).

	31.12.2020	31.12.2019
14. Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Marchzinsen Kapitalanlagen	13 738	15 998
Risikoausgleich	178 639	133 987
Übrige transitorische Aktiven	19 120	16 856
Total	211 497	166 840

15. Forderungen		
Versicherungsnehmer	403 090	401 491
Agenten und Vermittler	52 620	21 478
Staatliche Stellen	69 243	43 489
Übrige	21 219	119
Total	546 171	466 577

16. Passive Rechnungsabgrenzungen		
Risikoausgleich	149 463	152 642
Übrige transitorische Passiven	29 208	29 839
Total	178 671	182 481

17. Verbindlichkeiten		
Versicherungsnehmer	776 731	846 906
Versicherungsorganisationen	885	1 154
Leistungserbringer	90 541	89 108
Rückversicherer	814	8 233
Agenten und Vermittler	4 945	2 061
Nahe stehende Organisationen und Personen	3 140	2 630
Staatliche Stellen	17 158	24 023
Übrige	33 574	36 185
Total	927 788	1 010 300

Angaben in TCHF

→ Forderungen

Die Forderungen werden unter Berücksichtigung der betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen zu Nominalwerten eingesetzt.

→ Verbindlichkeiten/aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Positionen werden zu Nominalwerten eingesetzt.

Verpflichtungen aus Vorsorgeeinrichtungen

Wirtschaftlicher Nutzen / wirtschaftliche Verpflichtungen und Vorsorgeaufwand

	Über- (+)/Unterdeckung (-) gemäss Vorsorgeeinrichtung		Wirtschaftlicher Anteil des Arbeitgebers		Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2019
Personalvorsorgestiftung der CSS Versicherung	100 426	61 492	–	–	–23 485	–23 090
CSS Kadervorsorgestiftung	6 089	5 055	–	–	–2 578	–2 379
Total	106 515	66 547	–	–	–26 063	–25 469

Angaben in TCHF

Die Basis zur Berechnung der finanziellen Situation erfolgt anhand der letzten verfügbaren Jahresabschlüsse der Vorsorgeeinrichtungen.

Wesentliche Transaktionen mit nahe stehenden Organisationen und Personen

	2020	2019
CSS Verein		
Entschädigung von der CSS Holding AG	–450	–473
Stiftung zur Förderung von sozialen Massnahmen in der Kranken- und Unfallversicherung und zur Unterstützung bei Härtefällen		
Darlehen an die CSS Versicherung AG	–2 472	–1 956
Verrechnete Zinsen (2020: 3,19%, 2019: 9,67%)	–76	–155
Personalvorsorgestiftung der CSS Versicherung		
Saldo Kontokorrent per 31.12. mit der CSS Kranken-Versicherung AG	–219	–201
Verrechnete Zinsen (2020: 0,25%, 2019: 0,25%)	–3	–3
Verrechnetes Dienstleistungshonorar (CSS Kranken-Versicherung AG)	270	270
CSS Kadervorsorgestiftung		
Verrechnetes Dienstleistungshonorar (CSS Kranken-Versicherung AG)	35	35

Angaben in TCHF

Weitere Angaben

	2020	2019
Honorar der Revisionsstelle		
Revisionsdienstleistungen	592	571
Andere Dienstleistungen	75	47
Total	667	619
Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
Im Zusammenhang mit Bankgarantien	3 000	3 000
Im Zusammenhang mit Mieterkautionen	72	72
Total	3 072	3 072
Weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen		
Verbindlichkeiten aus langfristigen Mietverträgen mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten	11 011	10 368

Angaben in TCHF

Eventualverpflichtungen

Die Gesellschaften der CSS Gruppe sowie der CSS Verein gehören einer MWST-Gruppe an und haften damit solidarisch für die MWST-Schulden gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern.

Im Zusammenhang mit der Zeichnung von zwei Prozent der Aktien der SwissSign Group AG sowie des damit verbundenen Aktionärsbindungsvertrages besteht eine Nachschusspflicht in der Höhe von maximal TCHF 130 (Vorjahr TCHF 300).

Gemäss Memorandum of Understanding (MoU) verpflichten sich die Parteien im Rahmen der Gründung der Well Gesundheit AG zu einer Startfinanzierung über die nächsten drei Jahre. Neben der Zeichnung der Aktien beträgt der Anteil der CSS Holding AG CHF 7,3 Mio.

Corona

Die Leistungskosten sind für das ganze Jahr 2020 tiefer als angenommen. Als Grund dafür wird unter anderem ein Corona-Effekt vermutet. Um dem erwarteten Nachholeffekt in Bezug auf die Leistungskosten Rechnung zu tragen, werden die versicherungstechnischen Schwankungsrückstellungen erhöht.

Verkauf des Unternehmensgeschäfts

Per 31. Mai 2020 hat die CSS Versicherung AG das Unternehmensgeschäft-Portfolio (UVG, UVG-Z, KTG) an die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG verkauft und übertragen. Im übrigen Ertrag ist der Verkaufserlös von CHF 17,3 Mio. enthalten. Auf den Seiten 18 und 19 ist die Übertragung der Rückstellungen ersichtlich. Als Gegenwert der übertragenen Aktiven und Passiven sind CHF 290,1 Mio. an flüssigen Mitteln mitgegeben worden.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum Datum der Genehmigung der konsolidierten Jahresrechnung (25. März 2021) sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten.

Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die auf den Seiten 2 bis 22 abgebildete Konzernrechnung der CSS Holding AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang, für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber, um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben.

Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Konzernrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

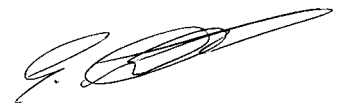
In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG



Patrik Schaller
Zugelassener
Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Pascal Nikles
Zugelassener
Revisionsexperte

25. März 2021

CSS Versicherung
Tribtschenstrasse 21
Postfach 2568
6002 Luzern

